

EINLADUNG Radierung und Zeichnung

zur Ausstellungseröffnung

Sie und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen!

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag: 16 Uhr bis 18 Uhr
und Sonntag: 14 Uhr bis 18 Uhr

Geöffnet auch nach Vereinbarung:
Tel.: 06897/88032 (D. Günther)

Infos unter:

www.kunstverein-sulzbach-saar.de
www.sulzbach-saar.de

Dauer der Ausstellung:

10. Juni bis 1. Juli 2018

! **WORKSHOP „RADIERUNG“** am 17. & 24. Juni, 14 - 18 Uhr
Anmeldung erbeten unter: kunstverein-sulzbach-saar@web.de oder Tel.: 06897 88032



AULA Kulturforum
Gärtnerstraße 12
66280 Sulzbach



Eröffnung:

Sonntag 10. Juni, 17 Uhr
Galerie in der AULA

Begrüßung:

Dagmar Günther
1. Vorsitzende Kunstverein Sulzbach

Grußwort:

Michael Adam
Bürgermeister der Stadt Sulzbach

Einführung:

Dr. Brigitte Quack M.A.
Kunsthistorikerin

a u s t e l l u n g
Radierung & Zeichnung
Eva-Maria Kohl & Willi Krebs



Galerie in
der AULA
Sulzbach

Eine gemeinsame Veranstaltung des Kunstvereins Sulzbach und der Stadt Sulzbach/Saar

Seit Jahrzehnten widmen sich Eva-Maria Kohl aus Heckendalheim und Willi Krebs aus Homburg der hohen Kunst der Radierung. Im Laufe der Jahre besuchten sie viele unterschiedliche Kurse und Fortbildungen, so dass sie die vielfältigen Techniken des Radierens kennenlernten und perfektionierten. Ob Aquatinta oder Strichätzung, Mezzotinto oder Kaltnadel - beide drucken sie in ihren Ateliers hochkarätige Blätter, die ihresgleichen suchen.



Eva-Maria Kohl schöpft aus der Welt ihrer Gedanken und ihrer Fantasie. Mit großer Experimentierfreude geht sie spielerisch ans Werk und schafft Blätter, die fernöstlich-mythische Bezüge ebenso beinhalten können wie humoristische Aspekte.

Am 17. und am 24.6. wird während der Öffnungszeiten jeweils ein kostenloser Radier- Workshop angeboten. Es werden lediglich anteilige Kosten für Verbrauchsmaterial erhoben. Es können Kaltnadel-Radierungen auf CDs, Tetrapack oder Zinkplatten im kleinen Format angefertigt und gedruckt werden. Wir bitten um Anmeldung, da die Teilnehmerzahl auf 8 beschränkt ist.



Am liebsten arbeitet Willi Krebs nach Skizzen, die er in der Natur gefertigt hat. Dabei geht er stets über das rein Gegenständliche hinaus und richtet sein Augenmerk auf viele kleine Details, deren Strichführung wesentlich am Ausdrucksgehalt seiner Blätter beteiligt ist.